

**Zeitschrift:** Geomatik Schweiz : Geoinformation und Landmanagement =  
Géomatique Suisse : géoinformation et gestion du territoire =  
Geomatica Svizzera : geoinformazione e gestione del territorio

**Herausgeber:** geosuisse : Schweizerischer Verband für Geomatik und  
Landmanagement

**Band:** 108 (2010)

**Heft:** 10

## Werbung

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 10.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

Diskussionsthemen bezüglich Landwirtschaft waren unter anderem:

- der Raumbedarf der Gewässer (bzw. der Konflikt mit der Landwirtschaft),
- die landwirtschaftlichen Gewässerbelastungen,
- der Gewässerunterhalt durch die Anstösser (bzw. der fehlende Unterhalt und die dadurch verursachten Hochwasserprobleme),
- die Verwendung landwirtschaftlicher Drainagen zur Entwässerung von Dorfteilen sowie die Einleitung landwirtschaftlichen Drainage-Wassers ins Kanalnetz der Siedlungsentwässerung,
- die Übernahme des Drainageunterhalts durch die Landwirte oder durch die neue Trägerschaft sowie die Frage der Unterscheidung zwischen Unterhalt und Neu- bzw. Wiederaufbau des Drainage-Netzes,
- die Drainage-Gebühren,
- die Verwendung des Trinkwassers für das Vieh,
- die Nutzung der Gewässer zur Bewässerung.

Die erreichten Konsens-Lösungen wurden im Organisationsreglement bzw. in den technischen Reglementen der neuen Trägerschaft niedergeschrieben.

## 3. Umsetzung des Projektes

### 3.1 Abstimmungen in den Gemeinden

Gemäss Neuenburger Gesetzgebung bedarf die Auflösung bestehender Zweckverbände der Einstimmigkeit aller Legislativen. In einem ersten Anlauf Ende 2009 scheiterte das Projekt am Nicht-Eintretentscheid zweier Gemeinden, darunter die kleinste.

In einem zweiten Anlauf im Sommer 2010, nachdem Anpassungen am Finanzierungs- und Gebührensystem vorgenommen worden waren, konnte die neue Trägerschaft mit 12 von 16 Gemeinden ins Leben gerufen werden, was einen wesentlichen Erfolg darstellt.

### 3.2 Bildung der neuen Trägerschaft

Am 1. Januar 2011 gehen die Aufgaben der Wasserwirtschaft offiziell an die neue

Trägerschaft über und sämtliche Gemeindeinfrastrukturen werden übernommen. Das wenige noch fehlende Personal wird bis Ende 2010 eingestellt. Die Übernahme des lokalen Know-hows der Gemeinden sowie der privaten Anschlüsse erfolgt gestaffelt über die nächsten Jahre, wie auch die Erstellung der notwendigen regionalen Planungswerzeuge.

Die neue Trägerschaft wird Vorbildcharakter aufweisen: Den Projektautoren ist in der Schweiz kein anderes Beispiel mit so hohem Mass an Integration der Wasserwirtschaft in einem Einzugsgebiet, mit Einbezug der Landwirtschaft, bekannt.

Olivier Chaix

dipl. Ing. ETH

BG Ingenieure und Berater AG

CH-1001 Lausanne und CH-3000 Bern

olivier.chaix@bg-21.com

## Wer abonniert, ist immer informiert!

**Geomatik Schweiz vermittelt Fachwissen – aus der Praxis, für die Praxis.**

**Jetzt bestellen!**

Ja, ich **profitiere** von diesem Angebot und bestelle Geomatik Schweiz für:

- 1-Jahres-Abonnement Fr. 96.– Inland (12 Ausgaben)  
 1-Jahres-Abonnement Fr. 120.– Ausland (12 Ausgaben)



Name

Vorname

Firma/Betrieb

PLZ/Ort

Strasse/Nr.

Fax

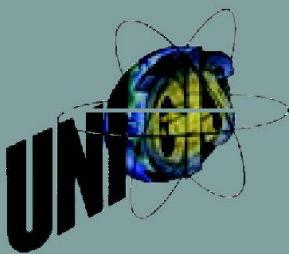
Telefon

E-Mail

Unterschrift

Bestelltalon einsenden/faxen an: SIGmedia AG, Pfaffacherweg 189, Postfach 19, CH-5246 Scherz  
Telefon 056 619 52 52, Fax 056 619 52 50, verlag@geomatik.ch

**Bestelltalon**



### **UNIGIS Salzburg**

Die von der TYDAC AG und der AGIS GmbH angebotene Fortbildung zum Geodatenmanager respektive deren Seminare (Geoprocessing, Professional SQL, Web Mapping & Services, Spatial SQL und Rechtsgrundlagen) können als Wahlpflichtfach des UNIGIS Studiums angerechnet werden.

### **Qualitätssiegel Weiterbildung Hessen e.V.**

Aufgrund des grossen Interesses an den Geodatenmanager-Seminaren hat sich AGIS von unabhängiger Stelle prüfen und zertifizieren lassen. Unser Ziel ist, Bestandskunden und Neukunden unseren Anspruch an Qualität und Transparenz zu dokumentieren. Seit November 2006 führen wir das Qualitätssiegel des Vereins Weiterbildung Hessen e.V.

## **Geodatenmanager - Ein neues Berufsbild**

Unser langjähriger Partner AGIS GmbH in Frankfurt bietet seit 2005 Geodatenmanager-Seminare an. Der Geodatenmanager ist ein neues Berufsbild, für das es bisher noch keine offizielle Ausbildung gab. Und genau diese Lücke schliesst AGIS mit dieser Seminarreihe.

Da auch vermehrt Anfragen und Teilnahmen aus der Schweiz stattfanden, hat sich TYDAC entschieden, die Seminare auch in der Schweiz anzubieten und - wo gegeben - auf Schweizer Verhältnisse anzupassen. Seit März 2010 werden die Kurse in Bern angeboten.

### **Fünfteiliges Seminar**

Die Ausbildung zum Geodatenmanager ist in fünf Teile gegliedert. Keiner der Teile setzt einen anderen voraus, es wird jedoch empfohlen, die ganze Seminarreihe zu besuchen. In allen Teilen werden Sie gewiss Neues lernen, eine Vielfalt an Werkzeugen und Produkten kennenlernen. Aha-Erlebnisse werden dabei nicht selten vorkommen.

- **Geoprocessing** (2 Tage): Im Geoprocessing-Seminar wird ein Überblick über die fundamentalen Kenntnisse gegeben, über die ein Geodatenmanager verfügen sollte, damit er seinen Aufgaben effizient nachkommen kann.
- **Professional SQL** (3 Tage): Im Seminar steht der praktische Umgang mit SQL, Daten und Datenbanken im Vordergrund.
- **Web Mapping & Services** (2 Tage): Im diesem Seminar liegt der Schwerpunkt auf dem Umgang mit Web-Diensten und Web-Mapping sowie technologische Ausblicke dazu.
- **Spatial SQL** (ab Frühjahr 2011, 2 Tage): Baut auf dem Kurs "Professional SQL" auf. Es geht um die praktische Anwendung von Standard-SQL mit dem Schwerpunkt auf Geo-SQL-Abfragen und -Analysen.
- **Rechtsgrundlagen** (2 Tage, nur D): Rechtliche Rahmenbedingungen beim Umgang mit Geodaten.

Nächste Termine in Bern: 3.11., 10.11. und 17.11.2010.

Details und Anmeldung unter [www.geodatenmanager.ch](http://www.geodatenmanager.ch)

